



Niedersächsischer Landesbetrieb für
Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

– Direktion –

7. November 2008
Nummer 171

Presseinformation

Beschlossen: Hochwasserrückhaltebecken am Bahndamm Ehmén

Braunschweig/ Wolfsburg – Der Errichtung eines Hochwasserrückhaltebeckens am Bahndamm Ehmén steht nichts mehr im Wege. Nach einem siebenmonatigen Verfahren überreichte der NLWKN (Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz) am Freitag den Planfeststellungsbeschluss an die Wolfsburger Entwässerungsbetriebe (WEB), die im April einen entsprechenden Antrag gestellt hatten.

Ich freue mich sehr, dass der Beschluss nun vorliegt und danke allen Beteiligten für das zügige Verfahren“, erklärte Monika Thomas, Wolfsburgs Stadtbaurätin und WEB-Verwaltungsratsvorsitzende. „Nun ist es der WEB und der Stadt möglich, die weiteren Schritte der baulichen Umgestaltung einzuleiten. Das Rückhaltebecken stellt einen wichtigen Baustein für den Hochwasserschutz im Westen unserer Stadt dar“.

Die Planungen sehen vor, das oberhalb Wolfsburgs gelegene Mühlenriedetal zwischen den Ortschaften Ehmén und Mörse als Hochwasserrückhalteraum zu nutzen. Für den Einstau soll der vorhandene, rund 250 Meter lange Bahndamm einer alten Industriebahn als Sperrwerk dienen. Der bisherige 26 Meter breite Durchlass wird durch ein regulierbares Auslaufbauwerk ersetzt, die Höhe der gesamten Anlage wird nach Abschluss der Bautätigkeiten mehr als fünf Meter über der Gewässersohle liegen. Für den Umbau müssen die Gehölzbestände an beiden Seiten des Dammes entfernt werden, um die Bodenarbeiten zu ermöglichen und die Standsicherheit des Dammes zu gewährleisten.

„Durch das künftige gesteuerte Hochwasserrückhaltebecken mit einem Fassungsvermögen von bis zu 150.000 Kubikmeter Wasser wird der Schutz für die unterhalb gelegenen

Ihre Ansprechpartner im NLWKN:

Achim Stolz
04931/947-228
0178/ 218 94 10
[achim.stolz@nlwkn-
dir.niedersachsen.de](mailto:achim.stolz@nlwkn-dir.niedersachsen.de)

Ilka Spengel
0531/ 86 65 – 46 05
[ilka.spengel@nlwkn-
bs.niedersachsen.de](mailto:ilka.spengel@nlwkn-bs.niedersachsen.de)

NLWKN-Direktion
04931/ 947 - 0
Fax: 04401/ 926 - 100
Am Sportplatz 23
26506 Norden

Ortschaften und die Stadt Wolfsburg erheblich verbessert“, betonte Cornelia Scupin vom NLWKN. Die Notwendigkeit dafür zeigte sich unter anderem im Juli 2002, als das Hochwasser der Mühlenriede in der Ortslage Ehmen erhebliche Schäden verursachte.

Entschädigungen für vom Einstau betroffene Grundeigentümer regelt der Beschluss in entsprechenden Nebenbestimmungen.